

CeBIT 2011

Kfz-Zulassung mit nPA

[24.02.2011] Das von der ARGE eKfz entwickelte Portal für die Kfz-Zulassung mittels eID-Funktion des neuen Personalausweises kann auf der CeBIT 2011 am Stand der Bundesbeauftragten für Informationstechnik getestet werden.

Die elektronische Kfz-Zulassung mit dem neuen Personalausweis (nPA) können Vertreter von Autohäusern, Zulassungsstellen und Behörden im Rahmen der CeBIT in Hannover (1. bis 5. März 2011) testen. Präsentiert wird der vereinfachte Kfz-Zulassungsprozess am Stand der Bundes-CIO im Public Sector Parc (Halle 9, Stand B60). Wie die Christoph Kroschke GmbH mitteilt, welche die Entwicklung des Verfahrens im Rahmen der ARGE eKfz maßgeblich mitverantwortet hat, können Kunden über das neue Portal die Zulassung des Fahrzeuges im Autohaus beantragen und sich dabei mithilfe der eID-Funktion des nPA elektronisch identifizieren. Eine Schnittstelle zwischen Autohaus und Zulassungsstelle sorgt dafür, dass die Identitäts- und Fahrzeugdaten sicher elektronisch übertragen werden. Den Hol- und Bringdienst für Fahrzeugpapiere und Kennzeichen übernimmt die Christoph Kroschke GmbH. An dem vereinfachten Zulassungsverfahren können nach Angaben des Herstellers zunächst Autohändler in Berlin teilnehmen. In der Bundeshauptstadt war die Benutzerfreundlichkeit und Akzeptanz des elektronischen Identitätsnachweises und des neuen Verfahrens zuvor in einem einjährigen Pilotprojekt getestet worden.

(bs)

Weitere Informationen zur ARGE eKfz

Stichwörter: Digitale Identität, Kfz-Wesen, neuer Personalausweis, CeBIT 2011, Christoph Kroschke GmbH